

[6660.] **A. Asher & Co.**  
sind durch die Eisenbahnver-  
bindung in den Stand gesetzt,  
englisches Sortiment am 11.  
Tage nach Eingang der Be-  
stellung in Berlin und am 14.  
Tage in Leipzig zu liefern.  
*Preise billigstmöglich.*

[6661.] Ebenso wie Herr Th. Hennings in Reisse gethan hat, müssen auch wir den Herren Verlegern im Voraus erklären, daß wir nur diejenigen Sendungen, sie mögen Neuigkeiten oder Fortsetzungen enthalten, in alte Rechnung aufnehmen werden, welche bis Mitte Januar bei uns angelangt sind. Alles Zurückdatiren der Facturen müssen wir uns ebenfalls verbitten, und werden wir vorkommenden Falles solche Sendungen, wenn sie nach Mitte Januar hier eintreffen, auf neue Rechnung übertragen; solche falsche Datirungen lassen sich leicht erkennen, da in Leipzig und Berlin, wo wöchentlich zur Post und zur Fuhr an uns gepackt wird, bei unseren Herren Commissionairen nichts liegen bleibt. Fortsetzungen (Journale ausgenommen), die im neuen Jahr auf alte Rechnung ankommen, nehmen wir auch so nicht an, sondern notiren sie auf neue Rechnung; wem dies nicht convenirt beliebe die Fortsetzungen lieber bis nach der Ostermesse zu behalten. —

Hierdurch bezwecken wir blos Aufrechthaltung der Ordnung und Vermeidung von Rechnungs-differenzen, welche wir nicht lieben.

**Bolger & Klein** in Landsberg a/W.

[6662.] **W i d e r r u f.**  
Die Zeitschrift **Athenaeum** wird Ver-  
hältnisse wegen vorläufig nicht weiter erscheinen.  
Berlin, 22. December 1841.

Die Redaction: Die Verlagshandlung:  
**Dr. A. Niedel.** **Carl J. Almann.**

[6663.] In Bezug auf mein früheres Circulair erlaube ich mir die verehrlichen Verleger, sowohl im Buch- wie im Musikalien- und Kunsthandel, auf die von mir 5mal wöchentlich herausgegebene „**Aalborger Stiftszeitung**“ und die dieselbe begleitenden „**literair. Intelligenzblätter**“, die wöchentlich als Beilage erscheinen, und auch an Nicht-Abonnenten gratis vertheilt werden, aufmerksam zu machen.

Inserate werden billig aufgenommen und Beilagen mit Firma vertheilt ich mit genannter Zeitung in 1200 Exemplaren gratis.

Aalborg in Dänemark, d. 6. Decbr. 1841.

**Bernhard Née,**

Buch-, Musikalien-, Papier- und Kunsthändler  
sowie Miteigner der hiesigen Stiftsbuchdruckerei.

[6664.] **F. C. C. Leuckart** in Breslau bittet um Ein-  
sendung von:  
2 antiquarischen und Auktions-Catalogen.

[6665.] **Commissionswechsel.**

**Vieljährige** freundschaftliche Beziehungen unsers L. Klähn zu Herrn

**Rudolph Hartmann**

veranlassen uns, diesem die Commission unsers Geschäftes mit dem 1. Januar 1842 zu übertragen. Herr Volkmann hat dieselbe bisher mit größter Pünktlichkeit besorgt, und unser Interesse in jeder Beziehung aufs Beste wahrgenommen; indem wir ihm hiermit öffentlich dafür herzlichst danken, bemerken wir, daß nur der Eingangs angeführte Grund uns zu einem Wechsel veranlassen konnte.

**A. S. Sörgel**

ehemals **Heymannsche** Buchhandlung  
L. Klähn.

[6666.] **Zu verkaufen**

ist eine nagelneue Leihbibliothek, welche so eben erst zusammen-  
gestellt worden ist, von 2104 Bänden nebst 500 eleganten Cata-  
logen für 700  $\text{fl}$ . Näheres in der Exped. des Journals f. Leih-  
bibliothekare in Leipzig.

[6667.] Ein junger Mann, der seine vierjährige Lehr-  
zeit und sein erstes Gehülfsjahr in einer großen haupt-  
sächlich katholischen Verlags- und Sortiments-Buch-  
handlung bestand, gegenwärtig aber in einer bedeuten-  
den Handlung der größten Stadt Norddeutschlands  
servirt, sucht zu seiner ferneren Ausbildung, am liebsten  
in Süddeutschland oder überhaupt in einer kathol.  
Handlung, sehr bald eine Stelle. — Derselbe ist der  
lateinischen und franzöf. Sprache mächtig und kann in  
Betreff seiner Brauchbarkeit u. Moralität die besten  
Zeugnisse beibringen; er sieht weniger auf Gehalt, wie  
auf eine warme und freundliche Behandlung. Sein  
Eintritt könnte auf Wunsch zu Ostern oder nach Ue-  
bereinkunft mit seinem jetzigen Prinzipal zu jeder Zeit  
stattfinden. Gefällige Offerten unter C. B. wird der  
Herr Jm. Müller in Leipzig weiter zu befördern  
die Güte haben.

### Im Auslande erschienene Werke.

In französischer Sprache.

- Abrégé de la vie de Napoléon, depuis sa jeunesse jusqu' à  
sa mort. Par Charlot. In-18 de 5 feuilles, plus 8 lith. A  
Paris, chez Desessert. 3 fr.
- L'architecte régulateur, ou Tableaux alphabétiques des prix  
réglés de tous les ouvrages en bâtiment; par Lebossu. 3.  
édition. In-12 de 14 feuilles. — A Paris, chez Mathias  
(Augustin.) 4 fr.
- Catéchisme toxicologique, ou Essai sur l'empoisonnement;  
par L. Borie (de Tulle). In-12. de 4 feuilles. — A Tulle,  
chez Drappeau. 3 fr.
- Les Codes tenus toujours au courant de la législation; par  
Teulet et Loiseau. 4. édition. In-18. de 25 feuilles 2/3.  
— A Paris, chez Videcoq. 4 fr. 50 c.
- Corneille et Gerson dans l'imitation de Jésus-Christ; par  
Onésime Leroy. In-8. de 26 feuilles 1/2, plus 3 gravures.  
— A Paris, chez Leclère. 5 fr.
- Cours complet d'art et d'histoire militaires. Ouvrage dogma-  
tique, littéraire et philosophique, à l'usage des élèves de  
l'école royale spéciale militaire. Par J. Rocquancourt.  
Deux volumes in-8., ensemble de 65 feuilles 1/2, plus 9 pl.  
— A Paris, chez Gaultier-Lagnionie. Prix de l'ouvrage  
en 4 volumes 36 fr.